

ERC Dieselpartikelfilter- Reinigungs-Set



Dieselpartikelfilter
reinigen
statt
austauschen



Eine kostengünstige Lösung für verstopfte Dieselpartikelfilter ist das ERC Dieselpartikelfilter-Reinigungs-Set. Die bisher übliche Praxis, den Dieselpartikelfilter auszutauschen, kann dadurch entfallen. Das senkt die Kosten erheblich und steigert die Kundenzufriedenheit.

Werden Dieselfahrzeuge überwiegend im Kurzstreckenbetrieb verwendet, wird der Dieselpartikelfilter im Auspuff nie oder nur selten heiß genug, um die dort abgelagerten Rußpartikel zu verbrennen (im Normalbetrieb bei 500 bis 600°C). Der Partikelfilter verrußt in der Folge und ein Regenerationsprogramm startet automatisch, wobei mehr Kraftstoff eingespritzt wird, um eine höhere Temperatur zu erreichen. Bei bestimmten Belastungen des Motors wie bspw. Stadtverkehr ist diese Art der Regeneration nicht möglich. Deshalb mußte bisher der Dieselpartikelfilter ausgetauscht werden. Mit dem ERC Dieselpartikelfilter-Reinigungs-Set ist das nicht mehr nötig.

Das ERC Dieselpartikelfilter-Reinigungs-Set besteht aus der Dieselpartikelfilter Reinigung und der Dieselpartikelfilter Spülung. Nacheinander angewendet lösen sie wirksam den festgesetzten Ruß. Die Dieselpartikelfilter Reinigung wird mit der Druckbecherpistole aus Edelstahl direkt über den Druck- oder Temperatursensor in den Partikelfilter gesprüht. Dadurch werden Rückstände wie Rußteilchen oder Asche und andere Verschmutzungen gelöst. Mit der anschließenden Dieselpartikelfilter Spülung werden die gelösten Rückstände entfernt.

Das ERC Dieselpartikelfilter-Reinigungs-Set besteht aus:



Druckbecherpistole

mit Druckreduzierer 4 bar



Spezial-Schaumdüse



**Dieselpartikelfilter Reinigung
Konzentrat**
1000 ml
Art.-Nr. 53-0176-10-ERC



Dieselpartikelfilter Spülung
1000 ml (für zwei Anwendungen)
Art.-Nr. 53-0177-10-ERC

Wichtige Hinweise

- ☛ Schutzbrille und Schutzhandschuhe verwenden!
- ☛ Vor der Reinigung Ölstand prüfen. Ist dieser erhöht, unbedingt Ölwechsel durchführen (Gefahr der Ölverdünnung durch Diesel).
- ☛ Partikelfilter, die eine mechanische Beschädigung wie bspw. Verschmelzungen durch Überhitzen aufweisen, müssen ersetzt werden!
- ☛ Motor nicht warmfahren! Die Temperatur des Dieselpartikelfilters sollte bei 30 - 40°C liegen.
- ☛ Die Leitungen für den Differenzdrucksensor müssen nach der Spülung mit Pressluft durchgeblasen werden.
- ☛ Am Ende Fehlerspeicher abfragen. Falls während der 20-minütigen Fahrt keine Regeneration erfolgt ist, muss diese manuell über den Tester durchgeführt werden. Bei der statischen Regeneration unbedingt die Sicherheitsvorschriften des Fahrzeugherstellers beachten (Brandgefahr).

Das ERC Dieselpartikelfilter-Reinigungs-Set Anwendung

Schritt 1: Stellen Sie das Fahrzeug auf die Hebebühne. Die Temperatur des Dieselpartikelfilters sollte max. 40°C Temperatur betragen.

Schritt 2: Schließen Sie den Zuführschlauch mit der Spezial-Schaumdüse an der Druckbecherpistole an.



Schritt 3: Befüllen Sie die Druckbecherpistole mit der benötigten Menge des Dieselpartikelfilter Reinigungs-Konzentrates (bitte Hinweis auf der Flaschenrückseite beachten).



Schritt 4: Bauen Sie den Druck- oder Temperatursensor vor dem Partikelfilter aus.

Alternativ können Sie auch den Dieselpartikelfilter ausbauen und außerhalb des Fahrzeuges reinigen.



Schritt 5: Führen Sie die Spezial-Schaumdüse in die entstandene Öffnung in Sprühhichtung Partikelfilter ein.



Schritt 6: Schließen Sie einen Kompressor an und stellen Sie einen Betriebsdruck von mindestens 4 bar her (Ein Druckreduzierer auf 4 bar ist in der Druckbecherpistole eingebaut).



Schritt 7: Die entsprechende Menge des Dieselpartikelfilter Reinigungs-Konzentrates wird in Intervallen von 5 bis 10 Sekunden mit jeweils 5 bis 10 Sekunden Pause direkt auf die Oberfläche des Dieselpartikelfilters gesprüht. Um die ganze Oberfläche abzudecken, muss der Schlauch mit Spezial-Schaumdüse während des Vorgangs hin- und herbewegt werden.

Wenn sich der Dieselpartikelfilter festgesetzt hat, kann er auch ausgebaut und dann gereinigt werden. Auch hier muss in Intervallen gereinigt werden.



Schritt 8: Nach Beendigung des Reinigungsvorganges muss der Dieselpartikelfilter mit Spülungsflüssigkeit gespült werden. Dazu verwenden Sie die Hälfte der Dieselpartikelfilter Spülung (500 ml). Stellen Sie einen Auffangbehälter unter den Auspuff, um austretende Flüssigkeit aufzufangen. Lassen Sie den Motor mit 2500 bis 3000 Umdrehungen laufen. Warten Sie, bis die Spülflüssigkeit aufgebraucht ist.

Bei besonders hohen Anforderungen ist ein zweiter Spüldurchgang mit noch einmal 500 ml Dieselpartikelfilter Spülung empfehlenswert.



Schritt 9: Bauen Sie den Druck- oder Temperatursensor (bzw. den Dieselpartikelfilter) wieder ein und prüfen Sie die Dichtheit.

Fahren Sie nach dem Spülvorgang mindestens 20 Minuten höhere Lasten, um die Regeneration des Dieselpartikelfilters abzuschließen. Der gesamte Vorgang ist umweltfreundlich. Die Reinigungslösung verdampft rückstandsfrei.

Schritt 10: Falls nach der 20-minütigen Fahrt keine Regeneration erfolgt ist, muss diese manuell über den Tester durchgeführt werden.

